

Wahlkampf mit Atomstrom

München. Bayern und Baden-Württemberg pochen auf »Korrekturen« am bislang geplanten Atomausstieg. Der baden-württembergische Ministerpräsident Günther Oettinger (CDU) forderte am Dienstag bei einer gemeinsamen Pressekonferenz mit seinem bayerischen Amtskollegen Horst Seehofer (CSU) die Verlängerung der Laufzeiten von Kernkraftwerken. Bei der Atomenergie handele es sich um eine notwendige Brückentechnologie.(ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/128535.wahlkampf-mit-atomstrom.html>